

Bildung von 6 bis 99 Jahren

www.lew-forum-schule.de

Ansätze, Bildung und Wissen zu vermitteln und Menschen aller Altersgruppen für gesellschaftliche, ökonomische und ökologische Verantwortung zu sensibilisieren, gibt es viele. Vor allem über die neuen Medien, allen voran das Internet, versuchen Privatpersonen, Staaten und Unternehmen diese Aufgabe mitzutragen und die Inhalte zeitgenössisch, aktuell, dem Alter entsprechend und unterhaltsam zu präsentieren. Eine dieser Initiativen wurde von den Landsberger Lechwerke (LEW) ins Leben gerufen. Mit einem Bildungsportal, das diese Bezeichnung verdient hat.

Gleich beim betreten der Website www.lew-forum-schule.de stehen dem Besucher drei Links zur Auswahl, die einen zum jeweils auf das Alter abgestimmten Inhalt führen. Ein knalliges orangefarbenes abgerundetes Quadrat für „Kids“, ein peppiges grünes für „Jugendliche“ und ein dezentes in blaugrauer Färbung für „Lehrer und Erwachsene“.

Kids

Als aller ersten einmal schauen, was die Kleinen so treiben können. Ein neugieriger Klick transportiert einen in ihre Welt. Auf dem Bildschirm erscheinen farbenfrohe Icons, Papierdrachen und lächelnde Schulranzen sind dabei. Drunter steht „Ranzen her!“ oder „Drachepilot“ oder „Memo-Spiel“. Eine Mischung aus Spielen und Lernen in verschiedenen Bereichen, stets unterlegt mit knalligen Farben, vielen Bildern und wenig aber dafür gut verständlichem Text.

Kinderfreundlich ist hier auch die Erklärung zur Elektrizität, die schon den Kleinsten einen verantwortungsbewussten Umgang mit unserer Energie und damit indirekt mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen vermitteln soll.

Jugendliche

In der grünen Mitte des Bildungsportals, also bei den Jugendlichen, ist die Gestaltung schon eine andere: Bilder ersetzen die großen Symbole, die Texte werden länger und auch die Auswahl ist vielfältiger. Ausführliche und differenzierte Informationen zur Energieeffizienz für Schulklassen werden angeboten und ein Energiesparquiz beantwortet Fragen rund um das Thema Energie. Spielerisch sensibilisiert der „Power Scout“, ein kostenfreies Browsergame, für den Umgang mit Stand-by Geräten. Nebenbei kann auch das Strom-Diplom abgelegt werden, ein aus vier Teilen bestehendes Flash-Animationsspiel, das sich ganz der Entstehung und Herkunft des Stroms widmet. Auch die Schulen selbst kommen auf der Homepage nicht zu kurz: Es gibt einen Schulwettbewerb im Zeichen der Energieeffizienz mit einem Siegerpreis im Wert von 1.500€ sowie verschiedene Partnerschulenprogramme, in denen die Schulen mit dem Unternehmen kooperieren. So zum Beispiel die Aktion „Kohle für Blattmacher“ bei der jeder Schülerzeitung 40€ bereitgestellt werden, wenn sie im Gegenzug die aktuelle Anzeige der Bildungsinitiative abdrucken.

Lehrer und Erwachsene

„Frische im Schulalltag“, das verspricht die Überschrift, die einem beim Betreten des letzten Bereichs als allererstes ins Auge fällt. Das Versprechen einhalten sollen Unterrichtsmaterial aus dem Netz, Lernmodule zum Thema Strom für verschiedene Jahrgangsstufen, kostenlose Führungen für Klassen und Lehrkräfte und die Bewegungspause für Erst- und Zweitklässler, die neuen Schwung ins Klassenzimmer bringen will. Kurz gesagt ein vielfältiges Angebot für moderne Lehrkräfte und deren Unterricht.

Insgesamt ein gelungener Mix aus interessanten Informationen, altersgerechter Unterhaltung und vielen unterstützenden Projekten. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall, egal wie alt man ist.

Johannes Heekerens
(Hawara-Redaktion Berufliche Schulen Landsberg)